

BotCore.

MARKTVERGLEICH

KI-Chatbot Kostenvergleich 2026

Was kosten Chatbots wirklich? Wir vergleichen Preise, versteckte Kosten und Total Cost of Ownership der wichtigsten Anbieter im DACH-Markt.

Vergleich

6 Anbieter, 8 Kriterien

Stand

März 2026

Zielgruppe

KMU im DACH-Raum

Warum Preisvergleiche schwierig sind

Der Chatbot-Markt macht Preisvergleiche absichtlich kompliziert. Monatliche Grundgebühren sind nur die Spitze des Eisbergs. Darunter lauern: Nachrichtenbasierte Abrechnungen, teure Onboarding-Pflichten, Setup-Gebühren und versteckte API-Kosten.

Dieser Vergleich macht den tatsächlichen Aufwand transparent. Wir haben die Preisseiten aller Anbieter analysiert, Demo-Anfragen gestellt und die Konditionen auf reale Nutzungsszenarien heruntergebrochen.

Transparenzhinweis: BotCore ist einer der verglichenen Anbieter. Wir haben alle Daten nach bestem Wissen und Gewissen recherchiert (Stand: März 2026). Preise können sich ändern — prüfen Sie die aktuellen Angaben auf den jeweiligen Websites.

Anbietervergleich im Überblick

ANBIETER	EINSTIEGSPREIS	NACHRICHTEN INKL.	DSGVO	HOSTING	BOT COACH	MULTICHANNEL	SELF-SERVICE	VERSTECKTE KOSTEN
BotCore	29 €/Mo	Inklusive	Ja	Hetzner DE	Ja	Web, WA, TG, Voice	Ja	Keine
moin.ai	ab 475 €/Mo	Je nach Vertrag	Ja	EU	Nein	Web, WA	Nein	Setup-Fee, Onboarding-Pflicht
Chatbase	19 \$/Mo	20 Credits/Mo (Hobby)	Nein	USA (AWS)	Nein	Web	Ja	Credits-System, Pay-per-Message
Tidio	29 €/Mo	50 Conversations/Mo	Teilw.	Polen/USA	Nein	Web, E-Mail, Messenger	Ja	Lyro AI Add-on ab 39 €/Mo extra
DialogBits	ab 795 €/Mo	Je nach Vertrag	Ja	Deutschland	Nein	Web, WA	Nein	Langer Onboarding-Prozess
Boei	7 €/Mo	n/a (kein AI)	Teilw.	Niederlande	Nein	Web (Kontaktformular)	Ja	Kein echtes AI — nur Formulare

Versteckte Kosten aufgedeckt

Die monatliche Grundgebühr ist selten der tatsächliche Preis. Hier sind die häufigsten Kostenfallen:

1. Pay-per-Message / Credits-Systeme

Anbieter wie Chatbase rechnen nach „Credits“ ab. Ein Credit entspricht nicht zwingend einer Nachricht — komplexe Anfragen können mehrere Credits verbrauchen. Bei hohem Volumen explodieren die Kosten. Beispiel: 1.000 Nachrichten/Monat bei Chatbase Hobby = nicht machbar (Limit: 20 Credits).

2. Pflicht-Onboarding und Setup-Fees

Enterprise-Anbieter wie moin.ai und DialogBits setzen auf persönliches Onboarding. Klingt gut, kostet aber oft 2.000–10.000 € einmalig und verzögert den Start um 4–8 Wochen. Für ein KMU, das „einfach einen Chatbot“ will, ist das unverhältnismäßig.

3. AI als kostenpflichtiges Add-on

Tidio bietet KI-Antworten über „Lyro AI“ als separates Add-on an — ab 39 €/Monat zusätzlich zur Grundgebühr. Was als günstiger Einstieg aussieht (29 €), wird mit AI schnell zu 68 €+ pro Monat.

4. Mindestvertragslaufzeiten

Einige Enterprise-Anbieter binden Sie an 12–24 Monate Vertragslaufzeit. Bei Unzufriedenheit zahlen Sie weiter. Achten Sie auf monatliche Kündbarkeit.

Tip: Fragen Sie vor Vertragsschluss immer: „Was kostet mich der Chatbot bei 1.000 Nachrichten pro Monat, all-inclusive?“ Die Antwort entlarvt die meisten versteckten Kosten.

Total Cost of Ownership — 12 Monate

Was kostet ein Chatbot wirklich über ein Jahr? Wir rechnen mit einem realistischen Szenario: Ein mittelständisches Unternehmen mit ca. 800–1.200 Chat-Nachrichten pro Monat.

BotCore Pro

1.188 €

Total über 12 Monate

Monatlich 99 €

Setup-Fee 0 €

Onboarding 0 € (Self-Service)

Nachrichten-Extra 0 € (inklusive)

DSGVO-Aufwand Minimal (nativ)

moin.ai Standard

5.700 €+

Total über 12 Monate

Monatlich ab 475 €

Setup-Fee Auf Anfrage

OnboardingPflicht (mehrere Wochen)

Nachrichten-Extra Je nach Vertrag

DSGVO-Aufwand Gering (EU)

Chatbase Hobby

~228 \$

Total über 12 Monate

Monatlich 19 \$

Setup-Fee 0 \$

Onboarding 0 \$ (Self-Service)

Nachrichten-Credits schnell
Extra aufgebraucht

DSGVO-Aufwand **Hoch (US-Hosting)**

Chatbase-Einschränkung: Der Hobby-Plan (19 \$/Mo) beinhaltet nur 20 Message Credits pro Monat. Für 800+ Nachrichten benötigen Sie mindestens den Standard-Plan (99 \$/Mo = 1.188 \$/Jahr) — ohne DSGVO-Compliance. Das relativiert den Preisvorteil erheblich.

Entscheidungsmatrix nach Use Case

Nicht jeder Chatbot passt zu jedem Unternehmen. Hier ist unsere ehrliche Einschätzung — inklusive Fälle, in denen BotCore nicht die beste Wahl ist.

Arztpraxis / Gesundheitswesen

DSGVO + Art. 9 (Gesundheitsdaten) = EU-Hosting Pflicht. US-Anbieter fallen raus. Enterprise-Lösungen sind für Einzelpraxen überdimensioniert.

Empfehlung: BotCore Starter oder Pro

Webdesign-Agentur (Multi-Tenant)

Braucht White-Label, viele Bots, skalierbare Preise. Enterprise-Anbieter sind zu teuer pro Kunde. Boei hat kein echtes AI.

Empfehlung: BotCore Agency

E-Commerce mit Live-Chat-Bedarf

Wenn Live-Chat zwischen Mensch und Kunde essenziell ist (z. B. komplexe Beratung), brauchen Sie einen Anbieter mit integriertem Live-Chat.

Empfehlung: Tidio (Live-Chat + AI) oder Intercom

Konzern / Enterprise (500+ MA)

Komplexe Integrationen, SSO, On-Premise-Wunsch, dedizierter Account Manager. Hier sind Enterprise-Anbieter die richtige Wahl.

Empfehlung: moin.ai oder DialogBits

Handwerker / Einzelunternehmer

Kleines Budget, einfacher Use Case (Terminbuchung + FAQ). Braucht Self-Service ohne Onboarding-Zwang. DSGVO muss trotzdem stimmen.

Empfehlung: BotCore Starter

US-Startup ohne EU-Kunden

Wenn DSGVO keine Rolle spielt und das Budget minimal sein soll, sind US-Anbieter mit Pay-per-Message günstiger.

Empfehlung: Chatbase oder Botpress

Zusammenfassung

KRITERIUM	GÜNSTIGSTER	BESTES P/L FÜR KMU	BESTE DSGVO	BESTE ENTERPRISE
Anbieter	Boei (7 €/Mo)	BotCore Pro (99 €/Mo)	BotCore / DialogBits	moin.ai / DialogBits
Einschränkung	Kein echtes AI	Kein Live-Chat	—	Hoher Einstiegspreis

Fazit: Für DSGVO-bewusste KMU im DACH-Raum bietet BotCore das beste Verhältnis aus Funktionalität, Compliance und Preis. Für Unternehmen, die Live-Chat oder Enterprise-Features benötigen, gibt es bessere (wenn auch teurere) Alternativen.